GSP.I-01-135

Kapitel 8: International zusammenarbeiten

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

45. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
20. - 22. November 2020, Karlsruhe - DIGITAL

Antragsteller*in: Sebastian Stölting (KV Bielefeld)

Änderungsantrag zu GSP.I-01

Von Zeile 134 bis 135 einfügen:
deren Rechte auf kulturelle und sprachliche Vielfalt stärkt sowie gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe und kulturelle Partizipation sichert und fördert.

(351neu)
Wir kooperieren mit vielen gleichgesinnten internationalen Akteur*innen zur Stärkung von Rechtsstaatlichkeit, Menschenrechtsschutz und freiheitlichen Werten. Wir suchen dazu auch die Partnerschaft mit demokratischen Staaten weltweit, um das Völkerrecht zu stützen und weiterzuentwickeln, demokratische Prozesse in der Welt zu erhalten und auszubauen, sowie für die Stärke des Rechts statt des Rechts der Stärkeren einzutreten.
Wir positionieren uns mit ihnen und der Zivilgesellschaft konsequent gegen die Aushöhlung von Multilateralismus und Völkerrecht, gegen Hegemoniestreben, gegen autoritäre Kontrolle, Aushöhlung der Rechtsstaatlichkeit, Manipulation und Zensur sowie gegen totalitäre Unterdrückung.

Begründung

Im Grundsatzsprogrammentwurf fehlt bis jetzt jegliches klare Bekenntnis zur Kooperation mit unseren Partner*innen, über die EU hinaus!
Desweiteren, fehlt eine klare Positionierung gegen authoritarian meddling - also dem Untergraben von freiheitlichen demokratischen Systemen und Werten. Mit unseren Partner*innen weltweit, auch in der Zivilgesellschaft, stellen wir uns dem entgegen.

weitere Antragsteller*innen

Ingo Henneberg (KV Freiburg); Reinhard Bütikofer (KV Erfurt); Marcel Ernst (KV Göttingen); Sara Nanni (KV Düsseldorf); Hannah Neumann (KV Berlin-Lichtenberg); Ulrich Burmeister (KV Bielefeld); Ottmar von Holtz (KV Hildesheim); Simon Stromer (KV München-Land); Gudrun Lux (KV München); Alexander Tietz-Latza (KV Aachen); Bastian Hermisson (KV Berlin-Mitte); Thies Wiemer (KV Bielefeld); Julius Bertram (KV Bielefeld); Peter Pütz (KV Bielefeld); Daniel Hecken (KV Hamburg-Altona); Max Bleif (KV Ludwigsburg); Marcel Rohrlack (KV München); Daniela Kloss (KV Bielefeld); Valentina Kelsch (KV Frankfurt); sowie 14 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.